



Inhalt:

Schulleitungsteam

Neue Zuteilung der
Auszubildenden auf
die Standorte Mitte
und Nord

Wir sind auf
Instagram!

Bildung für
nachhaltige
Entwicklung: BNE-
Projektwoche im
Dezember 2023

Abschluss der Klasse
„Kombimodell im
Handel“

Lehrerinnen- und
Lehrerweiterbildungs-
reihe „Verändertes
Schüler- und
Schülerinnen-
verhalten“

Kochen im BVJ:
Guten Appetit!

Das Schulleitungsteam ist nun komplett!

Die Berufsschule für den Einzelhandel Mitte gratuliert Herrn Lutz Kohlmann zur neuen Funktion als Ständiger Vertreter der Schulleitung!



Nun ist das Schulleitungsteam endlich komplett mit Frau Dr. Tanja Erban als Schulleiterin, Herrn Lutz Kohlmann als Ständigen Vertreter der Schulleitung und Herrn Jens Martensen als Mitarbeiter der Schulleitung!

Herr Kohlmann ist nun seit mehr als 20 Jahren an unserer Berufsschule tätig und hat sich neben dem Unterrichten stets in der Schulverwaltung und bei der Organisation und Durchführung der mündlichen Abschlussprüfungen verdient gemacht. Darüber hinaus hält er zu den Betrieben stets einen engen Kontakt, um Lernortkooperationen aufzubauen und zu pflegen.

Er übte von 2011 bis 2023 die Funktionsstelle Koordinator für lernfeldorientierte Unterrichtsentwicklung im Bereich Werbung und Marketing sowie Branchenzuordnung und -betreuung an der Schule mit Erfolg aus. Von Juni 2020 bis Ende Juli 2021 hat er den damals erkrankten Ständigen Vertreter der Schulleitung, Herrn Markus Notzon, erfolgreich vertreten, das Schulverwaltungsteam (Atlantis) geleitet und moderiert sowie die Kolleg*innen im Bereich der Schulverwaltung (Schuljahresanfang, Zeugniserstellung, etc.) angeleitet.

Viel Glück und Erfolg bei der neuen und verantwortungsvollen Aufgabe!
(Beitrag von Dr. Tanja Erban)

Neue Zuteilung der Auszubildenden auf die Standorte **EH-Mitte** und **EH-Nord** ab Schuljahr 2024/25

Sehr geehrte Ausbildungsbetriebe,

aufgrund struktureller Veränderungen ist eine neue Verteilung von Auszubildenden auf die beiden Schulstandorte erforderlich.

So erhält die Städtische Berufsschule für den Einzelhandel Mitte alle Auszubildenden von Edeka (incl. ehem. Tengelmann). Im Gegenzug beschult die Städtische Berufsschule für den Einzelhandel Nord in Zukunft die Schüler*innen von Lidl, Kaufland und HIT.

Der Standortwechsel erfolgt für die Schüler*innen der Betriebe schrittweise. Dies bedeutet, dass zum kommenden Schuljahr nicht alle betroffenen Schüler*innen die Standorte wechseln, sondern dies mit den 10. Klassen bzw. den neuen Auszubildenden schrittweise erfolgt. Dies hat schulorganisatorische Gründe, wofür wir um Verständnis bitten.

(Beitrag von Dr. Tanja Erban)



BS_EINZELHANDEL_MITTE_MUC

Die Berufsschule Einzelhandel Mitte jetzt auch auf Instagram!

Unsere Berufsschule ist jetzt unter dem Namen **bs_einzelhandel_mitte_muc** auch auf Instagram vertreten.

Auf diesem Kanal werden wir regelmäßig Updates, Veranstaltungen, Projekte und andere spannende Neuigkeiten rund um das Schulleben teilen.

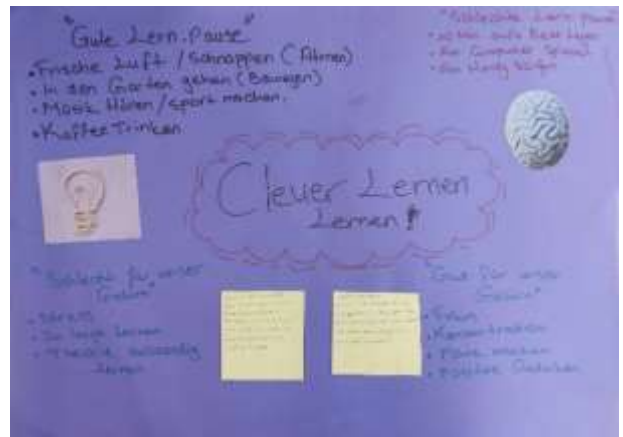
Folgen Sie uns gerne und werden Sie Teil unserer digitalen Community 😊 (Beitrag von Maria Bloch)

Bildung für nachhaltige Entwicklung: BNE- Projektwoche im Dezember 2023

Vom 11. bis zum 15. Dezember 2023 fand an der Berufsschule für den Einzelhandel Mitte in München eine inspirierende Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit statt, an der alle zehnten Klassen teilnahmen. Die Schüler*innen entschieden sich im Vorfeld für die Themengebiete Klimawandel, Bildungsgerechtigkeit und Armut aus der SDG Agenda und setzten sich intensiv mit diesen wichtigen Themen auseinander.



Die Projektwoche wurde von externen Anbietern u.a. der Welthungerhilfe, Stadtführungen der Obdachlosenzeitung Biss, Caritas und Lerncoaches begleitet und unterstützt. Dadurch erhielten die Schüler*innen wertvolle Einblicke und Informationen aus erster Hand, die ihre Perspektiven erweiterten und ihr Verständnis für globale Herausforderungen vertieften.



Die Schüler*innen lernten in Workshops, Diskussionen und praktischen Übungen viel über die Auswirkungen des Klimawandels, Bildungsgerechtigkeit und Armut auf der Welt und in München. Sie entwickelten Ideen, wie sie selbst aktiv werden können, um positive Veränderungen in ihren eigenen Lebensbereichen und darüber hinaus zu bewirken.



Die Projektwoche war ein voller Erfolg und hat bei allen Beteiligten das Bewusstsein für die Dringlichkeit nachhaltigen Handelns gestärkt. Wir sind stolz auf das Engagement und die Empathie unserer Schüler*innen und freuen uns darauf, auch in Zukunft weitere Projekte zum Thema Nachhaltigkeit durchzuführen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu dieser bereichernden Woche beigetragen haben!

(Beitrag von Jasmine Parziale)

Abschluss der Klasse „Kombimodell im Handel“

Im Jahr Schuljahr 2021/22 hat die IHK für München und Oberbayern in Kooperation mit dem Referat für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München, der Städtischen Berufsschule für den Einzelhandel Mitte und einigen innovationsfreudigen Betrieben (Hornbach, REWE, Aral Center (Bachleitner), EDEKA (Hertscheck), JET-Tankstelle, dm-drogerie markt, Landmann`s Biomarkt, NORMA) neue Wege in der Ausbildung beschritten und ist mit dem Kombimodell für den Handel gestartet.

Ziel des neuen Ausbildungsformats war und ist es, insbesondere Azubis mit Migrations- oder Fluchtgeschichte durch mehr Zeit, mehr Unterstützung und mehr Deutschförderung direkt in der Berufsschule erfolgreich durch die Ausbildung zu bringen und sie zu Fachkräften für den Handel zu entwickeln.

Der erste Kombimodell-Jahrgang in Oberbayern hat jetzt seine Berufsausbildung abgeschlossen, und die Mehrheit hat ihre Abschlussprüfungen zur Verkäuferin/ zum Verkäufer mit Erfolg bestanden. Ein Anlass, dies in einer kleinen Feierstunde am 20. März mit allen am Kombimodell-Beteiligten im Börsensaal der IHK für München und Oberbayern zu würdigen.



Nach einer kurzen Begrüßung durch Hubert Schöffmann, dem Bereichsleiter Berufliche Bildung IHK für München und Oberbayern und einem Grußwort durch Sven Mayer Huppmann, dem Ministerialrat, Ref. VI.1 der Abteilung Berufliche Schulen des Ministeriums für Erziehung und Unterricht sowie den Vertreter*innen des Referats für Bildung und Sport, Katrin Schmidt und Julian Salomon, kamen die erfolgreichen Azubis und Ausbilder*innen sowie die Klassenleitungen und die Schulleitung zu Wort.

Die anschließende Übergabe kleiner Präsente an die Auszubildenden mündete in ein leckeres Buffet mit der Möglichkeit für Gespräche und Austausch.

(Beitrag von
Dr. Tanja Erban)



... aus unserem pädagogischen Schulleben

Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildungsreihe „Verändertes Schüler- und Schülerinnenverhalten“



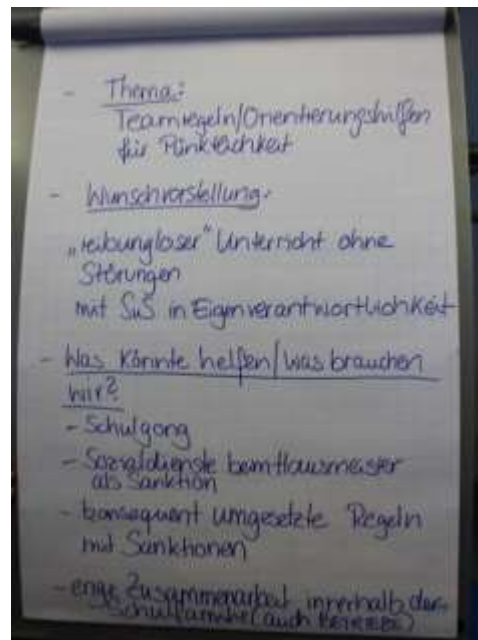
Mentimeter, PädKo Juli 2023 Problemstellung und Beobachtungen an der BS EHM

Seit der Corona-Pandemie haben sich die Schüler und Schülerinnen dramatisch verändert: verminderte Konzentrationsfähigkeit, niedrige Frustrationstoleranz und ego-zentriertes Verhalten prägen häufig das Auftreten in der Schule. Außerdem zeigen die Schüler*innen vermehrt psychische, psychosomatische und emotionale Belastungen.

Im Juli 2023 informierten wir uns im Rahmen der Pädagogischen Konferenz über aktuelle Studienergebnisse zur psychischen Gesundheit und neue Erkenntnisse der Jugendforschung.

Wir entwickelten Arbeitsbereiche für die Berufsschule für den Einzelhandel, an denen wir weiterarbeiteten:

- Anforderungen an unsere Schüler und Schülerinnen im Unterricht: gemeinsames pädagogisches Vorgehen, verlässliche Umsetzung und Kontrolle.
- Regeln für das Zusammenarbeiten und Lernen in der Schule: „Aktualisierung der Klassenzimmerregeln“. (Einführung April 2024)
- Lehrer*innen als kompetente Begleiter*innen unserer Jugendlichen (individuell fördern und fordern)
- Handlungsleitlinie „Aggressives Verhalten“, Entwicklung von verbindlichen und einheitlichen Regeln bei Grenzüberschreitung
- Resilienz-Stärkung für tatkräftige Lehrkräfte
- Stärkung des Kontakts zwischen Unternehmen, Lehrkräften und Schulleitung durch Reaktivierung der Betriebspatenschaften.



Aus Sorge, dass aggressives und deviantes Auftreten der Schüler*innen immer präsenter werden, fanden im Februar 2024 Weiterbildungen zur „konfrontativen Pädagogik“ statt.

Jede*r Auszubildende hat das Recht, an unserer Schule ungestört zu lernen und zu arbeiten. Gemeinsam gestalten wir ein Umfeld für eine erfolgreiche Ausbildung und ein wertschätzendes Miteinander.

Wir bleiben dran - für unsere Auszubildenden und deren Ausbildungserfolg!

(Beitrag von Sabine Wotha)

Kochen im BVJ: Guten Appetit!

Im Fach Lebensgestaltung wird in der Lehrküche vegetarisch gekocht. In der Faschingszeit wurden Krapfen und "Nonnenpfürzle" gebacken, so frische Krapfen bekommt man auch nicht beim Bäcker!

Pizza und Pasta stehen auch auf dem Speisenplan. Alle waren überrascht, wie einfach Bandnudeln selbst gemacht sind. Dabei gab es zwei Variationen mit und ohne Ei.

Am Ende schmeckte den Schülern auch die vegetarische Lasagne mit Grünkernbolognese.

(Beitrag von Juliane Müller)

